

Ressort: Politik

"Bild": SPD-Kanzlerkandidat Schulz verzichtet auf Schattenkabinett

Berlin, 24.03.2017, 14:06 Uhr

GDN - SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz will im bevorstehenden Bundestagswahlkampf offenbar auf die Benennung eines Schattenkabinetts verzichten. Das berichtet die "Bild" (Samstag) unter Berufung auf SPD-Führungskreise.

Stattdessen wolle Schulz einzelne Schwerpunktthemen von prominenten Mitgliedern der SPD-Führung bearbeiten lassen, die dann auch für die entsprechenden Kapitel des Wahlprogramms zuständig seien, schreibt die Zeitung. Demnach wurde Arbeitsministerin Andrea Nahles das Thema Alterssicherung übertragen, für die familienpolitischen Passagen soll Manuela Schwesig zuständig sei. Den Bereich Finanzen und Steuern sollen laut "Bild" Parteivize Thorsten Schäfer-Gümbel, der Bundestags-Finanzexperte Carsten Schneider und der nordrhein-westfälische Finanzminister Norbert Walter-Borjans verantworten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-87082/bild-spd-kanzlerkandidat-schulz-verzichtet-auf-schattenkabinett.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com